

LEHRWERKSTATT... die digitale Transformation

Vorlesung

Die **Vorlesung** kann als Frontalunterricht, oft auch mit vielen interaktiven Anteilen oder vollständig als interaktive Vorlesung durchgeführt werden.

Empirische Ergebnisse zeigen höheren studentischen Lernerfolg in Vorlesungen, in denen Studierende aktiv durch eigene Mitarbeit gefordert sind (z.B. in der Meta-Analyse von Freeman et al. 2014). Aber auch hier zeigt sich, dass die aktive Vorlesung allein keinen Lernerfolg bewirkt: Aktive Vorlesungen erfordern eine abgestimmte und gut durchdachte didaktische Konzeption.

Aktive **Elemente** in einer Vorlesung können z.B. sein:

- Kleingruppenarbeit
- Problemorientiertes Lernen
- angeleitet, entdeckendes Lernen
- selbstüberprüfendes Lernen
- ...

Zur **Digitalisierung einer Vorlesung** stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

Inhaltsvermittlung:

- Online-Kurs: Material- und Aufgabenorganisation in einem Lernmanagementsystem
- Live-Webinar (synchrones Lernen)
- Audio- oder Videoaufzeichnung (asynchrones Lernen)

Beratung und Begleitung der Studierenden:

- Chat
- Forum

Rückmeldung zu Leistungen und Tests:

- Online-Tests mit dem Ziel der Selbstüberprüfung
- Checklisten zur Selbstüberprüfung
- Online-Test mit Auswertung durch Lehrpersonen
- Umfragen

Aktivierung:

- Zwischenumfragen (z.B. inhaltlich oder als Auflockerung)
- Tests
- Pads
- Wechsel des Lernmodus (Video - Aktive Eigenarbeit - Umfrage/Test - Studierenden Rederechte geben - Bilder etc.)

Verwendete und weiterführende Literatur:

Dubs, Rolf (2019): Die Vorlesung der Zukunft. Theorie und Praxis der interaktiven Vorlesung (Kompetent lehren).